

## NOVOMATIC

Schlögl neuer  
Aufsichtsrat

Der ehemalige österreichische Innenminister Karl Schlögl wird neuer Aufsichtsrat der Novomatic AG.

Vergangenen Montag wurde Karl Schlögl von der Hauptversammlung als neues Mitglied in den Aufsichtsrat der Novomatic AG berufen. Der Politikwissenschaftler gehörte dem österreichischen National- und Bundesrat an, bekleidete von 1995–1997 das Amt eines Staatssekretärs im Bundeskanzleramt und war von 1997 bis 2000 Bundesminister für Inneres. Nach seinem Ausscheiden aus der Bundespolitik wurde Schlögl Landeshauptmannstellvertreter von Niederösterreich. Seit seinem Rückzug aus der Politik 2001 ist er in der Privatwirtschaft tätig.

## Ex-Politiker im Aufsichtsrat

Mit Karl Schlögl ist – nach dem langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden der NSM-Löwen Entertainment, dem ehemaligen deutschen Bundesminister Otto Graf Lambsdorff – ein weiterer prominenter Politiker in eine Aufsichtsratsfunktion in der Unternehmensgruppe des Industriellen Professor Johann F. Graf bestellt worden.

## SPORTWETTEN

Neuer Vorstand  
bei Admiral

Helmut Jell ersetzt Karl Thöne im Vorstand der Admiral Sportwetten.



Helmut Jell, neuer Vorstand der Admiral Sportwetten AG. Foto: ASW

Wie der Aufsichtsrat der Admiral Sportwetten AG mitteilte, legt Karl Thöne seine Funktion als Vorstandsmitglied der Admiral Sportwetten AG zurück. Karl Thöne wird in eine leitende Funktion in den Novomatic-Konzern zurückkehren. Der Aufsichtsrat hat interimistisch Kommerzialrat Helmut Jell mit Wirkung 1. Oktober 2004 zum Mitglied des Vorstandes bestellt.

Jell war langjährig im Bankwesen tätig und zuletzt Mitglied des Vorstandes der Creditanstalt. Er wird bei Admiral Sportwetten für die Bereiche Vertrieb, Personal und Filialwesen sowie EDV zuständig sein. Zum stellvertretenden Admiral-Aufsichtsratsvorsitzenden wurde Eugen Wiederkehr gewählt.

## Die Presse: Impressum

Special: Novomatic  
Leitung Report & Journal: Sabine Mezler-Andelberg;  
Anzeigenleitung: Alfred Gottsbachner;  
Anzeigen: Mag. Alexander Palaschke;  
Entgeltliche Einschaltung

## ÜBERNAHME

## Novomatic expandiert in England

Der heimische Glücksspielkonzern Novomatic übernahm die Mehrheit am bedeutenden britischen Produzenten von Glücksspiel-Equipment.

Mit der Übernahme des englischen Produzenten von High-Tech-Gaming-Equipment Astra Games Holding mit Firmensitz in Bridgend nahe Cardiff, durch die Novo Gaming UK, setzt die österreichische Novomatic-Gruppe ihren erfolgreichen Expansionskurs auch im produzierenden Bereich weiter fort.

## Zweiter Heimmarkt GB

„Die Übernahme von Astra ist nach der NSM-Löwen-Entertainment die zweite Firmenübernahme innerhalb eines halben Jahres. Damit verfügen wir nun neben Krakau in Polen und Bingen in Deutschland über ein drittes Kompetenzzentrum im EU-Raum. Mit Astra bauen wir unsere Marktposition im hoch kompetitiven englischen Markt weiter aus, sodass einer der größten Glücksspielmärkte weltweit zu einem neuen Heimmarkt werden kann“, betonte Novomatic-Gründer und Mehrheitseigentümer Professor Johann F. Graf in einer gemeinsamen Erklärung mit dem Novomatic-Vorstandsvorsitzenden Franz Wohlfahrt anlässlich der kürzlich erfolgten Vertragsunterzeichnung.

## Idealer Partner

Mit einem Jahresumsatz von zuletzt rund 20 Millionen Euro und über 100 Mitarbeitern hat sich die in den frühen 1990er-Jahren gegründete ASTRA längst im englischen High-Tech-Glücksspielmarkt etabliert. „Mit einem be-



High Tech Equipment für einen der größten Glücksspielmärkte Europas.

Foto: Novomatic

wussten Fokus auf die Entwicklung innovativer Technologien für Nischenmärkte – etwa im Bereich der Multiplayer-Anlagen und von Slotmaschinen für Casinos, Bingoclubs und Amusement Arcades – passt Astra hervor-

gend in unsere Unternehmensphilosophie. Wir setzen damit unsere umsichtige, aber konsequente Expansion weiter fort“, hob Graf hervor.

Novomatic übernimmt 80 Prozent der Anteile, je 10 Prozent

verbleiben bei den beiden bisherigen Gesellschaftern Eduardo Morales Hermo und Ron Watts. „Ron Watts, einer der kreativsten und innovativsten Köpfe der Branche, wird das Unternehmen wie bisher als Entwicklungschef und Director unterstützen. Mit Neil Chinn, der über langjährige Erfahrung in der internationalen Glücksspielbranche verfügt und zuletzt als Managing Director bei Maygay Holding Ltd. in Wolverhampton tätig war, konnten wir auch einen anerkannten Glücksspielexperten als neuen Managing-Director gewinnen“, betont Wohlfahrt.

Eduardo Morales Hermo wird in die weitere Zusammenarbeit mit Astra seine profunden Kenntnisse über den internationalen Glücksspielmarkt einbringen und verfügt als langjähriger Präsident des spanischen Glücksspielverbandes auch über exzellente Kontakte am iberischen Markt – was für die Zukunft interessante Perspektiven eröffnet. „Astra soll – wie auch die ‚Löwen‘ in Deutschland – partnerschaftlich zu einem Technologiezentrum der Novomatic mit klaren Entwicklungsaufgaben aufgebaut werden“, stellte Wohlfahrt weiters klar.

## Erfahrene Belegschaft

Mit der erfolgreichen Übernahme baut der Global Player Novomatic seine Rolle als weltweit führender Entwickler und Produzent von High-Tech-Glücksspiel-equipment weiter aus. „Wir haben einen weiteren erfolgreichen Produzenten mit zusätzlichen Produktionskapazitäten und eine neue, zuverlässige Belegschaft mit umfassender Erfahrung in die Unternehmensgruppe des Industriellen Professor Graf geholt“, so der Novomatic-Vorstandsvorsitzende abschließend.

## DEUTSCHLAND

## Integration der „Löwen“

„Die strategische Integration der NSM-Löwen Entertainment in Bingen am Rhein ist planmäßig im Laufen“, betont der Vorstandsvorsitzende der Novomatic AG, Franz Wohlfahrt, aus Anlass seines Treffens mit dem langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden der NSM-Löwen-Entertainment, Otto Graf Lambsdorff, in der Novomatic-Konzernzentrale.

## Zusammenführung

Die NSM-Löwen sind seit Oktober vergangenen Jahres Teil der Unternehmensgruppe des Industriellen und Glücksspielpioniers Professor Johann F. Graf. „Es geht nicht nur um die bloße Effizienzsteigerung vorhandener Ressourcen, sondern um das Zusammenführen zweier ausgeprägter Unternehmenskulturen mit dem Ziel einer dynamischen Expansion, die synergetische Vorteile für beide

Seiten bringen soll und wird“, umreißt Wohlfahrt die Ziele der größten Übernahme in der Novomatic-Unternehmensgeschichte. Mittelfristig sollen die Bingerer wieder zu dem werden, was sie einmal waren: die „Löwen“ des deutschen Glücksspielmarkts. Der zweitgrößte, renommierte Hersteller von Glücksspielequipment der Bundesrepublik bringt dabei sein profundes Markt-Know-how ein, der Weltmarktführer im Bereich der Casino-Hochtechnologie aus Österreich seine internationale Erfahrung und enormen Entwicklungskapazitäten.

„Mit der Übernahme der ‚Löwen‘ und dem jüngsten Erwerb der Mehrheitsbeteiligung an der Astra Holding in Cardiff, zählen zwei der größten Glücksspielmärkte Europas zu unseren Heimmärkten“, hob Wohlfahrt hervor.



„Löwen“-Aufsichtsratsvorsitzender Otto Graf Lambsdorff (li.) mit Novomatic-Vorstandsvorsitzenden Franz Wohlfahrt. Foto: Novomatic



Der Hot Chip Runner im Mittelpunkt des Interesses.

Foto: Novomatic

## UNGARN

## Markenzeichen Qualität

Novomatic auf wichtiger Glücksspielmesse in Ungarn erfolgreich.

„Die Gameexpo 2004 in Budapest hat die in sie gesetzten Erwartungen übertroffen“, freut sich Erich Kirchberger, Geschäftsführer der Novomatic-Tochter Austrian Gaming Industries (AGI). „Die neue Produktpalette hat beim ungarischen Publikum vollen Anklang gefunden“, so Kirchberger.

Sowohl die neuen „Hotspot“-Videogeräte als auch die Ungarn-Versionen des international erfolgreichen „Hot Chip Runner“ standen im Mittelpunkt des Besucherinteresses. „Gleiches gilt für die neueste Generation der Novomatic Multiscreen-Geräte wie „Dolphins Pearl“ oder „Lucky Lady's Charme“, betont der AGI-Geschäftsführer. Diese Messe-Bilanz stimmt für die Zukunft ebenso optimistisch wie die Ent-

wicklung der drei ungarischen Casino Admiral, die den Auftakt für rund 12 Spielstätten in den nächsten Jahren bilden. „Die Konzentration auf den ungarischen Markt hat sich als richtig erwiesen, wir werden sowohl bei den Spielstätten- und Automatenbetreibern als auch bei den Gästen in unseren Casinos mit zukunftsweisender Technologie, kreativem Design und Qualität punkten“, so Kirchberger. Mit den im vergangenen Jahr gegründeten Tochterfirmen AGI Hungaria und AGI American Games hat die Novomatic-Gruppe auch die strukturellen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Expansion in Ungarn geschaffen. Dabei kommen dem Glücksspielpionier die Erfahrungen in den neuen EU-Mitgliedstaaten zugute – Novomatic ist in der Tschechischen Republik ebenso erfolgreich tätig wie in Polen oder dem Baltikum.